

# Kunstlabor 2019

**THEMENBEREICH** | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN  
**UNTERGLIEDERUNG** | JUGEND | KULTUR | LEADER | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN  
**PROJEKTREGION** | OBERÖSTERREICH  
**LE-PERIODE** | LE 14–20  
**PROJEKTLAUFZEIT** | 01.01.2019-30.06.2019  
**PROJEKTKOSTEN GESAMT** | 27.500,00€  
**FÖRDERSUMME AUS LE 14-20** | 22.000,00€  
**MASSNAHME** | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)  
**TEILMASSNAHME** | 19.1 VORBEREITENDE UNTERSTÜTZUNG  
**VORHABENSART** | 19.1.1. ERSTELLUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE  
**PROJEKTTRÄGER** | CAMPUS EFERDING

## KURZBESCHREIBUNG

Die Förderung von Talenten, das Entdecken von Stärken und Interessen und das in Kontakt kommen mit völlig neuen Inhalten erweitert den geistigen Horizont und trägt somit zur Persönlichkeitsentwicklung des Menschen bei.

Ca. 440 Schülerinnen und Schüler dreier Eferdinger Schulen arbeiten drei Tage lang im Rahmen des Kunstlabors 2019 mit mehr als 30 KünstlerInnen in 24 Workshops unterschiedlichster Kunstrichtungen.

## AUSGANGSSITUATION

Künstlerisches Schaffen ist eine vor allem handlungsorientiert und bietet ein mannigfaltiges Erfahrungsfeld für die teilnehmenden Jugendlichen.

Drei Eferdinger Schulen kooperieren im Mai 2019 mit regionalen KünstlerInnen, welche den Jugendlichen die Möglichkeit bieten, Einblicke in künstlerisches Denken und Handeln zu erlangen. So können sie ihrer Persönlichkeit in kreativer Art und Weise Ausdruck verleihen und in den Werdegang künstlerischer Prozesse eintauchen.

## ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziele des Projektes sind neben der Vernetzung junger KünstlerInnen untereinander auch die Vernetzung mit Jugendlichen

Förderung vorhandener Interessen und Talente

Freie Wahl aus einem mannigfaltigen Angebot unterschiedlichster Kunstrichtungen

Entwicklung von Mut, Eigeninitiative, Vertrauen, Lösungskompetenz und Kreativität

Entwicklung eines Selbstverständnisses für den eigenen persönlichen Ausdruck

Zeit zu experimentieren

Den künstlerischen Gestaltungsprozess in seiner Gesamtheit erfahren

Möglichkeit zum Austausch mit den KünstlerInnen über deren Berufsfelder haben

Einbindung der PädagogInnen aller drei Schulen als Assistenzkräfte während der Workshops

Der interessierten Bevölkerung einen Einblick in das künstlerische Schaffen gewähren (ähnlich Kunstsymposium)

## PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Geplant wurden Workshops mit akademischen KünstlerInnen aus In- und Ausland, Kunstschaffenden aus der Region und Studierenden verschiedener Kunstuniversitäten aus Linz und Wien

Die angebotenen Themen waren so bunt wie die KünstlerInnen selbst und konnten in Workshops, die an drei Tagen abgehalten wurden, erarbeitet werden.

Literatur, Trommel, Keramik, Zeichnung (Kohle), Tableaux vivants, Musik & Sprache, Malerei, Film, Foto, Bewegung, Tanz, Performance, Graffiti, Plastik, Collage, Zirkus, Bildhauerei (Holz, Stein, Gips), Installation, Bodypainting

Bevölkerung, Lehrkörper und Eltern waren eingeladen, die Schaffen der Jugendlichen während des Kunstlabors zu beobachten und die Workshops zu besuchen

### ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Das Feedback sowohl von Jugendlichen, als auch von LehrerInnen und KünstlerInnen war überwältigend. Zitate wie "Warum dauert das Projekt nur drei Tage?", oder "Gibt es das Projekt nächstes Jahr wieder?" bekräftigen den positiven Verlauf des Projektes. Die Erfahrungen, die die jungen Menschen bei diesem Projekt sammeln durften, sind einzigartig.



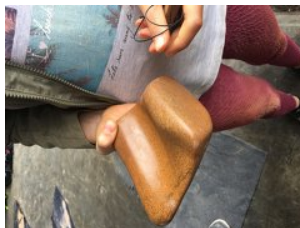
Fotografie Wochemayr



REGEF



Campus Eferding



Campus Eferding